



Heiligenfeld

Kliniken



Spiritualität in Heiligenfeld

Grundverständnis und
Angebote



VERBUNDEN MIT DEM „GROSSEN GANZEN“

Für viele Menschen spielt die Auseinandersetzung mit Daseins- und Sinnfragen eine wichtige Rolle in ihrem Leben. Im Bereich der Psychotherapie werden ebenfalls zentrale Fragen aufgeworfen und existenzielle Themen benannt, im Umgang mit Krisen und Schicksalsschlägen. Letztlich geht es darum, wieder Perspektiven zu schaffen.

Spirituelle Angebote, Achtsamkeitspraxis und Meditation gehören in den [Heiligenfeld Kliniken](#) schon immer zum Therapiealltag. Unseren Patient*innen bieten wir während ihres Aufenthalts die Möglichkeit, auf ganz unterschiedliche Weise zur Ruhe zu kommen, Stille zu erleben und sich mit dem auseinanderzusetzen, was uns als Menschen überschreitet. Das ist, was wir unter Spiritualität verstehen: Ein Bezug zum „Großen Ganzen“, jenseits unserer persönlichen Begrenzungen.

„Spiritualität ist im Grunde die Arbeit am eigenen Bewusstsein, am eigenen spirituellen Weg.“

*Joachim Galuska, Mitgründer und ehem.
Ärztlicher Direktor der Heiligenfeld Kliniken*



Das zeichnet uns aus

Gerade im Bereich der Psychosomatischen Medizin und Psychotherapie konnte die positive Wirkung der Achtsamkeitspraxis, des Innehaltens und der Einübung einer akzeptierenden Haltung vielfach bestätigt werden.

Jenseits eines rein medizinisch-krankheitsorientierten Verständnisses betonen wir in den [Heiligenfeld Kliniken](#) die heilsame Qualität dieser Methoden. Spirituelle Angebote fördern die körperliche und psychische Gesundheit, Kreativität und Lebensqualität.

In unserer psychotherapeutischen Arbeit rücken wir das Leben als solches in den Mittelpunkt. Gefördert werden soll die Fähigkeit, das Leben anzunehmen und es bewusst und aktiv zu gestalten. Wir ermutigen unsere Patient*innen dazu, der eigenen Lebendigkeit nachzuspüren und diese zum Ausdruck zu bringen. Dabei wird neben der einzelpsychotherapeutischen Begleitung ein Schwerpunkt auf die Gemeinschaft und das Miteinander gelegt.

GELEBTE SPIRITUALITÄT

Unseren Schwerpunkt bildet die Behandlung psychischer und psychosomatischer Erkrankungen. Zugrunde liegen dabei die Prinzipien einer humanistischen Psychologie, die jeden Menschen als fähiges und verantwortungsvolles Individuum begreift.

Eine breite Palette kreativ- und körpertherapeutischer Angebote und die Betonung der Therapeutischen Gemeinschaft zeichnen uns aus. In diesem „heilsamen Feld“ können Menschen mit psychischen und psychosomatischen Erkrankungen wieder in Kontakt mit ihren Ressourcen kommen und Perspektiven zurückgewinnen.

Unser ganzheitlicher Therapieansatz mit tiefenpsychologischem Schwerpunkt gibt der Spiritualität und Religiosität unserer Patient*innen – und unserer Mitarbeiter*innen – Raum. Uns ist es wichtig, Spiritualität nicht nur zu benennen, sondern diese „mit Leben zu füllen“. Im Klinikalltag finden sich hierfür ganz unterschiedliche Angebote und Möglichkeiten, für alle im Unternehmen Tätigen genauso wie für alle anwesenden Patient*innen.

Wir laden dazu ein, sich auszuprobieren und eigene Erfahrungen zu machen – sei es durch den Besuch einer spezifischen Gruppe, durch eine bewegte Meditation am Nachmittag oder das Einnehmen der Mahlzeiten am „Stille-Tisch“.

Wenn Sie mehr über unser Verständnis von Spiritualität und die verschiedenen Angebote erfahren möchten, besuchen Sie uns im Internet unter **spirituell.heiligenfeld.de**. In Form von Podcasts, Videos und Texten geben wir Ihnen einen Einblick in unsere gelebte Spiritualität.





Spirituelle Angebote für unsere Patient*innen

In unseren Therapiestundenplan haben wir verschiedene Spezialgruppen zum Thema „Achtsamkeit, Meditation und Spiritualität“ integriert. Dazu gehört unter anderem die folgende Auswahl:

In der Gruppe „**Heilsame Spiritualität**“ werden verschiedene Themen im Zusammenhang mit Spiritualität behandelt, etwa „Gottesbilder“ oder „Lebenssinn, Existenzberechtigung und Vertrauen“. Psychoedukation, Selbsterforschung und praktisches Lernen wechseln sich hier ab.

Die „**Achtsamkeitstherapie**“ hilft dabei, Zustände der inneren Verankerung im Alltag und im Kontakt mit anderen Menschen zu bewahren.

„**Glaube als Heilungsweg**“ richtet sich an Menschen, die in der Auseinandersetzung mit Glaube, Religion, Spiritualität oder Esoterik in eine Krise geraten sind und diese Krise gerne vor dem Hintergrund einer christlichen Betrachtungsweise bearbeiten wollen. Diese Gruppe wird von einer Seelsorgerin der katholischen Kirche geleitet.

Patient*innen, die sich dafür interessieren oder die eine zuhause erlernte Praxis auch in der Klinik fortführen



möchten, können sich in die „**Stille Meditation am Morgen**“ einbuchen lassen. Etwa alle sechs Wochen findet in diesem Zusammenhang auch eine „**Große Einführung in die Stille Meditation**“ statt.

Heiligenfeld – ein Ort zum Innehalten

Die Offenheit für spirituelle Fragen und Anliegen findet sich nicht nur in unserem therapeutischen Angebot. Auch die Gestaltung unserer Kliniken und der Außenanlagen lädt zum Innehalten ein. So gibt etwa ein jederzeit zugänglicher **Raum der Stille** unseren Patient*innen die Möglichkeit, ihre Achtsamkeitspraxis auch außerhalb der Therapie zu vertiefen. Wer dies unter freiem Himmel tun möchte, kann auf dem **Achtsamkeitspfad** der Parkklinik Heiligenfeld oder auf dem **Weg der Weltreligionen** an der Fachklinik Heiligenfeld bewusste Schritte gehen und die Natur auf sich wirken lassen. Darüber hinaus befindet sich direkt gegenüber der Parkklinik Heiligenfeld, am Rand des Luitpoldparks, der **Pavillon der Religionen**, in dem die fünf großen Weltreligionen und die offene Spiritualität zusammen unter einem Dach einen Platz gefunden haben.



HILFE IN KRISEN

Als Besonderheit bieten wir Personen, die im Rahmen ihrer eigenen spirituellen Suche oder in Ausübung einer religiösen Tätigkeit in eine Krise geraten sind, Unterstützung. Diese Behandlung wird von einer klinikinternen Leitlinie gestützt und gelenkt.

Themen in der Therapie können (unter anderem) sein:

- Sinnfragen und religiös-spirituelle Suche
- Religiöse Störungen und / oder Glaubensprobleme
- Spirituelle und transpersonale Erfahrungen
- Umgang mit veränderten Bewusstseinszuständen
- Reinkarnationserlebnisse und Kontakte zu spirituellen Wesen, Engeln und Verstorbenen
- Umgang mit Mitmenschen, die spirituelle Erfahrungen ablehnen
- Bedeutung von Gottesbildern
- Schuld, Beichte und Vergebung
- Umgang mit dem „Bösen“
- Lebenskrisen und Verlusterfahrungen
- Stress- und Traumabewältigung

In der [Parkklinik Heiligenfeld](#), ebenso wie auch in der [Fachklinik Heiligenfeld](#), der [Heiligenfeld Klinik Uffenheim](#) und der [Heiligenfeld Klinik Bad Wörishofen](#) können diese Themen gezielt behandelt werden.



WIR SIND FÜR SIE DA!

Haben Sie Fragen zu einem stationären Aufenthalt in einer unserer Kliniken?

Unser Team des Zentralen Aufnahmemanagements hilft Ihnen gerne weiter. Professionell, persönlich, unverbindlich!

Kontakt | Informationen zur Aufnahme

Heiligenfeld GmbH
Zentr. Aufnahmemanagement
Altenbergweg 6
97688 Bad Kissingen

Mo.-Do. 08:00 - 17:00 Uhr
Fr. 08:00 - 14:30 Uhr

Tel. 0971 84-0
info@heiligenfeld.de



ANKE STOLLBERGER

*Leitung Zentrales
Aufnahmemanagement*

DIE KLINIKGRUPPE HEILIGENFELD

Leben lieben

Unter dem Dach „Heiligenfeld“ vereinen wir sieben Fachkliniken mit dem Schwerpunkt Psychosomatische Medizin. Zugehörig ist außerdem eine Klinik für orthopädisch-unfallchirurgische, internistische, onkologische und uroonkologische Rehabilitation. Unser Hauptsitz befindet sich in Bad Kissingen.

Wir verfügen über eine Gesamtkapazität von 922 Betten und sind an fünf Standorten präsent: Bad Kissingen in Unterfranken, Waldmünchen in der Oberpfalz, Uffenheim in Mittelfranken, Bad Wörishofen in Schwaben und Berlin. Für das Unternehmen Heiligenfeld arbeiten rund 950 Mitarbeiter*innen.

Wir behandeln Erwachsene, Kinder, Jugendliche und Familien. Privat- und gesetzlich Versicherte finden bei uns einen Platz.

Großen Wert legen wir auf ein respektvolles und achtsames Miteinander im Kontakt mit unseren Patient*innen sowie unseren Mitarbeiter*innen. Dafür wurden wir bereits vielfach ausgezeichnet.

Zu unseren wichtigsten Kooperationspartnern gehören niedergelassene Allgemein- und Fachärzt*innen, Psychotherapeut*innen sowie zuweisende und nachsorgende Beratungs- und Fachstellen.

94%

unserer
Patient*innen
würden uns weiter-
empfehlen!

